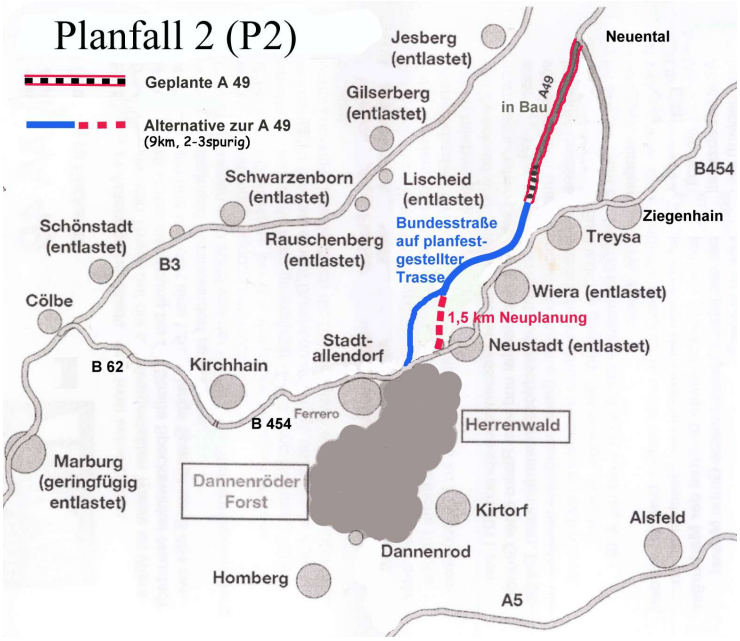
Der Planfall P2 als Alternative zur A 49

Für den Ausbau der A 49 gibt es eine umweltfreundliche und immer noch kostengünstigere Alternative, über deren vielfältige Vorzüge sich auf der Homepage https://stoppa49.org informiert werden kann (Bildquelle ebda.) Er liegt dem Bundestag demnächst zur Abstimmung vor und es wäre ein wichtiges Zeichen für den Umwelt- und Klimaschutz, wenn diese angenommen würde.Denn momentan ist geplant, mit dem Ausbau der A49 ein wertvolles Naturschutz- und Wasserschutzgebiet zu zerstören. Die negativen Auswirkungen für Mensch und Umwelt sind unermesslich.



Hintergrund:

1) Zerstörung eines europäischen Naturschutzgebietes auf Basis von Fehlinformationen
Der geplante Ausbau zerstört ein europäisches Naturschutzgebiet. Für eine Ausnahme-Genehmigung seitens der EU sind „zwingende Gründe des öffentliches Interesses“ notwendig. In diesem Fall sind alle diese Gründe Fehlinformationen.[1] Deswegen wurde die EU-Ombudsfrau Emily O‘Reilly eingeschaltet, das Genehmigungsverfahren zu überprüfen.[2] Es ist nicht nachvollziehbar, wie diese Genehmigung erfolgen konnte und wie das Bundesverfassungsgericht sich in seiner Klageabweiseung auf diese Genehmigung beziehen konnte, die bis dahin wenigstens in ihrem wichtigsten Punkt schon richtig gestellt worden war.[3]

1 www.danni-lebt.de/un-recht/naturschutz/
2 www.dnr.de/biodiversitaetspolitik/eu-news/eu-ombudsfrau-soll-sich-um-dannenroeder-forst-kuemmern/?L=276
3 www.danni-lebt.de/hintergrund/chronik/

2) „Eigentlich“ nicht erlaubte Eingriffe in ein Wasserschutzgebiet

Die Trasse führt durch eine der größten und gefährlichsten Rüstungsaltlasten Europas[4] und es werden Eingriffe in den Boden gestattet, die sich in Wasserschutzgebieten vom Grundsatz her verbieten. „Wie eine Operation am offenen Herzen“, so bezeichnet der Geschäftsführer des Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke Karl-Heinz Schäfer dementsprechend den Autobahnausbau in Hinblick auf das Grundwasser.[5] Das Bundesverwaltungsgericht bestätigte, dass der Planfeststellungsbeschluss hinsichtlich der wasserrechtlichen Prüfung fehlerhaft ist.[6] Da ist es wenig vertrauenserweckend, dass die DEGES ihrer Präsentation bis vor kurzem fälschlicherweise behauptete, „*kein auf der A 49 anfallendes Regenwasser (würde) innerhalb der WSZ II in die Gewässer eingeleitet.“* Anders als der hessische Verkehrsminister Tarek Al-Wazir (Bündnis 90/ Die Grünen) es darstellt, gibt es fdamit ür die hessische Landesregierung durchaus Möglichkeiten, den Ausbau zu stoppen, denn: "*Grundsätzlich unterliegt jede wasserrechtliche Erlaubnis (die hier im Planfeststellungsbeschluss enthalten ist) dem sog. Besorgnisgrundsatz, und die Wasserbehörden können auch nachträgliche Anordnungen erlassen. Die Wasserbehörde untersteht hier dem hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.*"[7]

3) Undurchsichtige Finanzierung

Trotz schwerwiegender Bedenken des Bundesrechnungshofs Anfang 2018 wurde die Methodik der Wirtschaftlichkeitsuntersuchung des Ausbaus nicht offengelegt. Dabei wurden dabei „absichtliche Lücken und Mängel“ festgestellt.[8] Es ist zu befürchten, dass dieser geplante Autobahnausbau eine massive Verschwendung von Steuergeldern darstellt.[9]

4) Widerspruch zum Pariser Klimaschutzabkommen

„Mehr Straßeninfrastruktur sorgt für mehr gefahrene Kilometer“ wurde kürzlich in einer Studie bewiesen.[10] Dabei schlägt das UN-Klimasekretariat schon jetzt „Alarmstufe rot“, dass wir 2030 mit einer Erwärmung von 2,6 Grad rechnen müssen, wenn die Gesetze zum Umweltschutz nicht bald verschärft werden.[11] Die größten Defizite sieht eine Studie dabei beim Thema Verkehr.[12]

4 Drucksache 18/03694 (hessen.de)
5 www.hessenschau.de/gesellschaft/wie-gefaehrlich-wird-der-a49-ausbau-fuer-das-grundwasser,grundwasser-autobahn-mittelhessen-100.html
6 www.bverwg.de/de/pm/2020/37
7 www.greenpeace.de/sites/www.greenpeace.de/files/publications/20201024_gp_rechtliche_optionen_fuer_den_dannenroeder_wald.pdf
8 www.lvz.de/Nachrichten/Politik/Bundesrechnungshof-ruegt-Andreas-Scheuers-OePP-Plan-fuer-Autobahn-A49
9 www.bettina-hoffmann.info/de/blog/2020/10/oepp_a49.php
10 Stellungnahme_Autobahnausbau_09-01-21_final.pdf (scientists4future.org)
11 www.msn.com/de-de/finanzen/top-stories/klimaschutz-wenn-die-welt-so-weitermacht-landen-wir-bei-2-9-grad-plus/ar-BB1e2N6V?ocid=msedgntp
12 www.bmwi.de/Redaktion/DE/Publikationen/Wirtschaft/klimagutachten.pdf?__blob=publicationFile&v=8